

Endlich wieder schmerzfrei gehen

Infratherapie®: Ein neues Behandlungskonzept hilft bei Schaufensterkrankheit

Durchblutungsstörungen wie die Arteriosklerose sind in den westlichen Industrienationen die Volkskrankheit Nummer 1. Treten diese Gefäßverengungen in den Beinen auf, wird das Gehen zur Qual. Da die Betroffenen immer wieder Gehpausen einlegen wie bei einem Schaufensterbummel, spricht der Volksmund von „Schaufenster-krankheit“.

Infraschall: Neue Therapie macht Hoffnung

Ein neues Behandlungskonzept macht den Patienten nun Hoffnung. Im Ausland wird die Infratherapie® schon seit einigen Jahren erfolgreich eingesetzt, jetzt kommt sie endlich auch nach Deutschland. Infraschallwellen, die für das menschliche Ohr nicht hörbar sind, werden mit speziellen Schallwandlern über die Fußsohlen des Patienten in seine Blutgefäße geleitet, wo sie ihre heilsame Wirkung entfalten. Die neue Behandlung ist für den Patienten vollkommen schmerzfrei und mit keinerlei Unannehmlichkeiten verbunden. Klaus F. (64), selber „Schaufenster“-Patient, hat es ausprobiert. „Bereits nach 20 Einheiten spürte ich eine deutliche Besserung meiner Beschwerden“, berichtet er begeistert. „Nach insgesamt 60 Behandlungen erlebe ich nun wieder eine ganz neue Gehfreiheit, und das auch noch 18 Monate später.“ Der Essener Gefäßspezialist und Kardiologe Prof. Dr. Ulrich J. Winter wird die Infratherapie® in seiner Praxis einsetzen und bestätigt: „Mit der Infratherapie® können wir den Patienten endlich wirksam und nachhaltig helfen.“

Behandlung bequem im Liegen

Bei der Infratherapie® liegt der Patient ganz entspannt auf einer Liege. Seine Füße ruhen auf den Schallwandlern, die aussehen wie große Pedale. Per Computer werden die pulsierenden Schallwellen gesteuert. Sie gelangen über die Fußsohlen in die Blutgefäße des Patienten und entfalten dort ihre erstaunliche Wirkung. Die Infraschallwellen verbessern den Zellstoffwechsel und den Blutfluss in den feinen arteriellen Blutgefäßen. Dadurch verringern sie die Beläge an den Innenwänden der Arterien, das Blut kann wieder ungehindert fließen, und die Beschwerden lassen deutlich nach. Ideal ist eine Behandlungsreihe mit 60 Einheiten von je 15 Minuten Dauer.

„Mit zwei Behandlungen pro Tag über einen Zeitraum von 30 Tagen wurden international die besten Ergebnisse mit Infratherapie® erzielt“, erklärt Prof. Winter. Infratherapie® ist mit allen anderen bekannten Behandlungsmethoden der arteriellen Durchblutungsstörungen kombinierbar.

„Mit Infratherapie® können wir den Patienten endlich helfen, längere Strecken wieder schmerzfrei zu gehen“, ist Prof. Winter überzeugt.

Weitere Informationen unter www.infratherapie.de.